

oder Don, bis zum Panticapes hinauf, die Ackerbau treibenden Scythen (*γυργαί*). Jenseit des Panticapes, welcher sich in den Dnieper ergießt, fangen dagegen die nomadischen Scythen an, *ἀμαξέβιοι, ἀμαξοίκοι* — deren waldungslose Steppe ostwärts bis zu dem Flusse Gerrhus reicht. Jenseit dieses Flusses aber wohnt erst die herrschende Horde der königlichen Scythen, die sich südlich bis zum See Maeotis hinunterzieht: die östliche Grenze des ganzen Scythenlandes macht der Don oder Tanais.

## §. 2.

Diesseit dieses Flusses aber kennt der Geschichtschreiber noch andere Völkerschaften, welche die Scythen nach Norden und Westen umgeben, wiewohl sie nicht zu einem Stamme mit ihnen gehören, als: die Agathyrsen, an dem Maris (Marosch) in einem Theil des heutigen Siebenbürgen; die Neuren, in dem innern Polen und Litthauen; die Bastarner oder Androphagen, in dem Gouvernement Smolensk, ein Zweig des großen germanischen Stammes, der wahrscheinlich selbst einst die scythischen Länder besetzt hatte, und von anderen Völkern vorwärts gedrängt ward. Jenseit des Grenzstromes des Scythenlandes, war der Stamm der Sarmaten (*Sarmatae, arum*) — *Σαρματῶται* — in der großen Steppe von Astrachan sesshaft, wo jetzt die donischen Kosaken mit ihren Heerden umherziehen. Oberhalb der Sarmaten beginnen die Wohnsitze der Budiner von Saratow an, durch Kasan, bis gegen den Ural hin. Nördlich über den Budinern ist eine 7 Tagereisen lange Wüste, jenseit welcher, wahrscheinlich neben den Flüssen Samara und Kama in dem nordwestlichen Kasan, die Thyssageten und Tyrken (Jägerstämme) wohnen. Nun folgt das steinige Gebirgsland, der Ural, an dessen Fuße die Argippäer (die Kalmücken, ein Hauptzweig des mongolischen Völkerstammes) weiden. „Was aber oberhalb dieser Argippäer ist, sagt der Vater der Geschichte, lib. IV. 24., weiß kein Mensch mit Gewißheit zu sagen, denn eine Kette unersteiglicher Gebirge trennet jene Länder, jedoch sollen Menschen dort wohnen, die 6 Monate im Jahre schlafen.“ — Die Kette jener Gebirge ist offenbar die Kette des Altai, die das südliche Sibirien begrenzt, und in der Erzählung von den 6 Monat schlafenden Menschen erkennt man den Schimmer historischer Wahrheit. (Polarzone).

## §. 3.

In Osten der Argippäer, wahrscheinlich im Innern